

INHALT

Vorwort des Herausgebers.....	9
1. Die große Transformation als Aufgabe für den Kapitalmarkt.....	13
2. Vom nachhaltigen Finanzprodukt zum nachhaltigen Kapitalmarkt.....	21
3. Eine strategische Agenda für Europa mit globalem Anspruch.....	35
4. Gesellschaftliche ESG-Stakeholder: Politik, Verbände, Zentralbanken	47
Sustainable Finance – von der Nische in den Mainstream <i>Von Tarek Al-Wazir</i>	49
Wir sind Zeitzeugen einer tiefgreifenden Veränderung der politischen und ökonomischen Machtstrukturen <i>Von Friedrich Merz</i>	53
Die Aufgabe der Finanzmärkte: Neue nachhaltige Technologien finanzieren und damit gleichzeitig Wohlstand schaffen <i>Von Bettina Stark-Watzinger</i>	60
Nachhaltige Kapitalmärkte: Europäische Standards sind notwendig! <i>Von Markus Ferber</i>	67
Nachhaltige Kapitalmarktfinanzierung für die deutsche Industrie – worauf es jetzt ankommt <i>Von Siegfried Russwurm</i>	71
Anforderungen an Kapitalmärkte als Treiber der Transformation in Richtung Nachhaltigkeit aus gewerkschaftlicher Perspektive <i>Von Michael Vassiliadis</i>	79
Innovation finanzieren, Wohlstand sichern: Wachstum durch nachhaltige Finanzsysteme <i>Von Sabine Mauderer</i>	88
Gesucht: nachhaltige europäische Kapitalmärkte <i>Von Sylvie Gouliard</i>	96

Nachhaltige Kapitalmärkte und nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten: Transparenz, Wesentlichkeit und Governance bestimmen über den Erfolg <i>Von Christina Bannier</i>	106
5. Angebotseite: Die Sicht von Emittenten.....	115
Grüne Bundeswertpapiere – Benchmark für nachhaltige Kapitalmärkte <i>Von Tammo Diemer</i>	117
Nachhaltige Kapitalmärkte: Wie der Wunsch Wirklichkeit wird <i>Von Werner Hoyer</i>	128
Nachhaltigkeit, Transformation, Einbindung der Kapitalmarktakteure <i>Von Hans-Ulrich Engel</i>	138
Grüne Finanzierungen: Schubkraft für die industrielle Nachhaltigkeit <i>Von Toralf Haag</i>	146
6. Nachfrageseite: Die Sicht von Investoren.....	155
Nachhaltige Kapitalmärkte und institutionelle Investoren im Spannungsfeld gegenwärtiger Politik <i>Von Oliver Bäte</i>	157
Friedman revisited – welche Verantwortung haben Unternehmen? <i>Von Asoka Wöhrmann</i>	167
Asset-Manager sind der Transmissionsriemen nachhaltigen Wandels <i>Von Michael Rüdiger</i>	175
Green Deal – ohne Privatanleger geht es nicht! <i>Von Jella Benner-Heinacher</i>	184
Anlegermotive und Marktpreise sind der Schlüssel für einen nachhaltigen Finanzmarkt: Einschätzungen aus der Perspektive eines Langfristanlegers <i>Von Christoph Kesy</i>	193
Ethisch motivierte Investoren als Vorreiter von Sustainable Finance: Wie ein wertorientierter Asset-Manager Nachhaltigkeit umsetzt <i>Von Richard Böger und Helge Wulsdorf</i>	207

7. Dienstleister: Marktinfrastrukturanbieter und Finanzintermediäre	215
ESG-Daten-Regulierung zwischen gut gedacht und gut gemacht <i>Von Maximilian Horster</i>	217
Index- und Analytics-Anbieter <i>Von Holger Wohlenberg</i>	226
Die richtigen Prioritäten setzen – Globale Standards und Technologie erhöhen die Messbarkeit <i>Von Rebeca Minguela</i>	238
ESG – drei Buchstaben, die auch die Derivatebörsen verändern <i>Von Michael Peters</i>	248
Die EEX Group – globaler Handelsplatz für nachhaltige Energie- und Umweltmärkte <i>Von Peter Reitz und Robert Gersdorf</i>	256
Sustainable Finance ist gekommen, um zu bleiben <i>Von Julie Becker</i>	264
Beyond ESG – der systematische Ansatz des Green and Sustainable Finance Cluster Germany <i>Von Kristina Jeromin und Karsten Löffler</i>	275
Ohne einen gemeinsamen Kapitalmarkt kein erfolgreicher Green Deal in Europa <i>Von Christian Sewing</i>	281
Transformation gestalten – der KfW-Beitrag zu einer nachhaltigen und klimagerechten Zukunft <i>Von Ingrid Hengster</i>	289
Wie die DZ BANK nachhaltige und verantwortungsvolle Kapitalmärkte fördert <i>Von Cornelius Riese</i>	296
Epilog – was bis 2030 geschah	305
Nachhaltige Kapitalmärkte – ein Rückblick aus dem Jahr 2030 <i>Von Nicolaus Heinen</i>	307
Biografien	319